

**Französisch (F6) 6: Städt. Gymnasium Laurentianum Arnsberg - Schulinternes Curriculum**  
**gültig ab Schuljahr 2014/15**  
**(Kurzfassung)**

**Allgemeine Hinweise**

**GeR:** Am Ende der Jg. 6 soll das Kompetenzniveau A1 erreicht werden. Diese Kompetenzen werden im Rahmen der Klassenarbeiten und im Unterricht überprüft.

**Unterrichtsstunden pro Woche:** 4

**Arbeitsmaterial:** Lehrwerk Découvertes (série jaune) von Klett, Bd. 1 (Lehrbuch, Grammatisches Beiheft, Cahier d'activités), Übungsheft, in der Regel Klassenarbeitsheft mit großem Rand und Umschlag sowie Vokabelheft; kleine authentische Texte aus verschiedenen Quellen

**Leistungsüberprüfung und – bewertung: Drei Klassenarbeiten pro Halbjahr** (Mischung von geschlossenen, halboffenen und offenen Aufgaben vgl. KLP Abschnitt 5). Die Bandbreite der erwarteten Kompetenzen wird durch die Leistungskontrollen abgedeckt. Die 6. Klassenarbeit kann durch **eine mündliche Überprüfung** ersetzt werden.

**Anmerkungen:** Im Rahmen der Schwerpunktsetzung ist zu beachten, dass alle vier Kompetenzbereiche entwickelt werden. (vgl. Kernlehrplan Abschnitt 3 Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufen 6). Die folgende Übersicht umfasst also **nicht** alle für Leistungsmessungen (z. B. Klassenarbeiten) relevanten Inhalte. Der verbleibende Anteil an Unterrichtsstunden wird durch die Fachlehrkraft individuell gefüllt.

<p><b>Unterrichtsvorhaben</b></p> <p><b>Sich begrüßen und vorstellen</b></p>	<p><b>Schwerpunktmäßig zu entwickelnde Kompetenzen</b></p> <p><b>An Gesprächen teilnehmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstbegegnungen simulieren</li> </ul> <p><b>Zusammenhängendes Sprechen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Personenbezogene Auskünfte erteilen</li> </ul> <p><b>Interkulturelle Kompetenzen im Bereich :</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Familie,</li> <li>• Freunde</li> <li>• <b>Gesellschaftliches Leben:</b></li> <li>• <i>Une rencontre franco-allemande</i></li> </ul>
<p><b>Über das persönliche Umfeld sprechen</b></p>	<p><b>Aussprache/ Intonation:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlegende Ausspracheregeln und Intonationsmuster erkennen und verwenden</li> </ul> <p><b>Wortschatz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Person, Familie, Umfeld, Schule, Gegenständen des tägl. Lebens</li> </ul> <p><b>Grammatik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ergänzungsfragen</li> <li>• Bestimmte Artikel Sg.</li> <li>• Verben auf -er im Präsens (Sg.)</li> <li>• Subjektpronomen (Sg.)</li> <li>• Präpositionen des <i>Ortes</i></li> </ul> <p><b>Orthographie:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein erstes Gefühl für Regelmäßigkeit beim Schreiben elementarer Wörter entwickeln</li> </ul> <p><b>Umgang mit dem Lehrwerk</b></p>
<p><b>Missfallen und Vorlieben ausdrücken</b></p>	<p><b>Wortschatz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Person, Familie, Wohnung, Wohnort, Gegenständen des tägl. Lebens, Geschenke</li> </ul> <p><b>Zusammenhängendes Sprechen:</b> <b>Missfallen und Vorlieben äußern</b></p> <p><b>Sprachenlernen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Memorisierungstechniken (Eselsbrücken, Klangbilder, Pantomime) anwenden</b></li> </ul>

<p><b>L'école et les activités : verstehen und gestalten</b></p>	<p><b>Leseverstehen:</b> Global einfache Lektions- und Übungstexte zu Freizeitaktivitäten verstehen Entsprechende Informationen selektiv erschließen</p> <p><b>Schule, Ausbildung, Beruf:</b> Stundenpläne und Unterrichtsalltag</p>
<p><b>Den eigenen Wohnbereich / die Stadt erkunden</b></p>	<p><b>Schreiben:</b> Tagesabläufe und Wegbeschreibungen verfassen Zukunftspläne verschriftlichen</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> Sinngemäß Informationen (Uhrzeiten, Interessen etc.) übertragen</p> <p><b>Schreiben:</b> Schreibfertigkeit (einfache Bildbeschreibungen/ -geschichten, Wegbeschreibungen) üben</p>
<p><b>Feste und Feiertage kennenlernen</b></p>	<p><b>Aussprache/ Intonation:</b> Fragen und Aussagen korrekt intonieren e-Laute</p> <p><b>Gesellschaftliches Leben:</b> Bedeutung des Nationalfeiertags Feiertage im Überblick</p>
<p><b>Sich in Paris zurechtfinden: Sehenswürdigkeiten</b></p>	<p><b>Hörverstehen:</b> Ein einfaches Lied im Rahmen des Lektionstextes verstehen</p> <p><b>Sprachenlernen:</b> Eigene Fehlerschwerpunkte erkennen und aufarbeiten</p>

**Französisch (F6) 7: Städt. Gymnasium Laurentianum Arnsberg - Schulinternes Curriculum**  
**Auslaufend mit dem Schuljahr 2014/15**  
**(Kurzfassung)**

**Allgemeine Hinweise**

**GeR:** Am Ende der Jg. 7 soll ein Kompetenzniveau zwischen A1 und A2 erreicht werden. Diese Kompetenzen werden im Rahmen der Klassenarbeiten und im Unterricht überprüft.

**Unterrichtsstunden pro Woche:** 4

**Arbeitsmaterial:** Lehrwerk Découvertes (série blue) von Klett, Bd. 2 (Lehrbuch, Grammatisches Beiheft, Cahier d'activités), Übungsheft, in der Regel Klassenarbeitsheft mit großem Rand und Umschlag sowie Vokabelheft; kleine authentische Texte aus verschiedenen Quellen

**Leistungsüberprüfung und – bewertung: Drei Klassenarbeiten pro Halbjahr** (Mischung von geschlossenen, halboffenen und offenen Aufgaben vgl. KLP Abschnitt 5). Die Bandbreite der erwarteten Kompetenzen wird durch die Leistungskontrollen abgedeckt.

**Anmerkungen:** Im Rahmen der Schwerpunktsetzung ist zu beachten, dass alle vier Kompetenzbereiche entwickelt werden. (vgl. Kernlehrplan Abschnitt 3 Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufen 6). Die folgende Übersicht umfasst also **nicht** alle für Leistungsmessungen (z. B. Klassenarbeiten) relevanten Inhalte. Der verbleibende Anteil an Unterrichtsstunden wird durch die Fachlehrkraft individuell gefüllt.

Unterrichtsvorhaben	Schwerpunktmäßig zu entwickelnde Kompetenzen
<b>Quitter Paris?</b>	<p><b>Kommunikative Kompetenzen</b> über Vergangenes berichten</p> <p><b>Hörverstehen:</b> Äußerungen von Gefühlen (<i>Angst, Neigung, Abneigung, Zweifel, Hoffnung, Zweifel, Ärger</i>) in Alltagsdialogen erkennen und verstehen</p> <p><b>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln:</b> <i>Passé composé</i> mit <i>avoir</i> ohne accord : regelmäßige Bildungsweise</p>
<b>Déménager en province</b>	<p><b>Kommunikative Kompetenzen</b> seine Gefühle mündlich und schriftlich ausdrücken</p> <p><b>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit</b> Erweiterung: von Vergangenen erzählen</p> <p><b>Interkulturelle Kompetenzen:</b> <i>Sich orientieren</i> : Paris und Toulouse im Vergleich</p>
<b>Vivre à Toulouse</b>	<p><b>Kommunikative Kompetenzen:</b> sich möglichst geschickt ausdrücken</p> <p><b>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln:</b> Wiederholungen vermeiden: Objektpronomen Relativsätze mit <i>qui/que/où</i></p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b> Comprendre et décrire des BDs</p> <p><b>Interkulturelle Kompetenzen:</b> Die B.D. als französische Eigenheit</p>

<p><b>L'école en France et les activités du quotidien</b></p>	<p><b>Kommunikative Kompetenzen:</b> Über seinen Alltag berichten</p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b> Schreiben und Verstehen von informellen Briefen Verfassen eines Tagebuchs</p> <p><b>Interkulturelle Kompetenzen:</b> die Schule in Frankreich Ablauf eines typischen Tages im Leben eines Teenagers Französisch in der Welt</p>
<p><b>La cuisine française et au restaurant</b></p>	<p><b>Kommunikative Kompetenzen:</b> Ein Einkaufsgespräch führen</p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b> Sich in Situationen des täglichen Lebens mündlich zu helfen wissen</p> <p><b>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln:</b> <b>Teilungsartikel und Mengenangaben</b></p> <p><b>Interkulturelle Kompetenzen:</b> in einem französischen Restaurant zurechtkommen</p>
<p><b>Communiquer</b></p>	<p><b>Kommunikative Kompetenzen:</b> Seine Meinung äußern und Stellung nehmen Jmd zu etwas auffordern</p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b> Schriftlich und mündliche Aussagen anderer wiedergeben</p> <p><b>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln:</b></p>

	<p>Imperatif mit Pronomen Indirekte Rede</p> <p><b>Interkulturelle Kompetenzen:</b> Medienverhalten junger Franzosen, language des jeunes</p>
<p><b>Le tourisme dans le Sud</b></p>	<p><b>Kommunikative Kompetenzen:</b> Informationen über einen Weg/Ort einholen und geben</p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b> Informationen online sammeln, auswerten und präsentieren</p> <p><b>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln:</b> die Hervorhebung mit <i>Qui/Qu'est-ce qui/que</i></p>

**Französisch (F6) 8: Städt. Gymnasium Laurentianum Arnsberg - Schulinternes Curriculum**  
**Auslaufend mit dem Schuljahr 2015/16**  
**(Kurzfassung)**

**Allgemeine Hinweise**

**GeR:** Am Ende der Jg. 8 soll das Kompetenzniveau A2 erreicht werden. Diese Kompetenzen werden im Rahmen der Klassenarbeiten und im Unterricht überprüft.

**Unterrichtsstunden pro Woche:** 4

**Arbeitsmaterial:** Lehrwerk Découvertes (série blue) von Klett, Bd. 3 (Lehrbuch, Grammatisches Beiheft, Cahier d'activités), Übungsheft, in der Regel Klassenarbeitsheft mit großem Rand und Umschlag sowie Vokabelheft; kleine authentische Texte aus verschiedenen Quellen

**Leistungsüberprüfung und – bewertung:** Fünf Klassenarbeiten im Schuljahr, davon in der Regel 2 im ersten und 3 im zweiten Halbjahr. (Mischung von geschlossenen, halboffenen und offenen Aufgaben vgl. KLP Abschnitt 5). Die Bandbreite der erwarteten Kompetenzen wird durch die Leistungskontrollen abgedeckt. Die 3. Klassenarbeit kann durch **eine mündliche Überprüfung** ersetzt werden.

**Anmerkungen:** Im Rahmen der Schwerpunktsetzung ist zu beachten, dass alle vier Kompetenzbereiche entwickelt werden. (vgl. Kernlehrplan Abschnitt 3 Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufen 9). Die folgende Übersicht umfasst also **nicht** alle für Leistungsmessungen (z. B. Klassenarbeiten) relevanten Inhalte. Der verbleibende Anteil an Unterrichtsstunden wird durch die Fachlehrkraft individuell gefüllt. Dies betrifft im Fall der Jahrgangsstufe 8 explizit auch die konkrete Vorbereitung auf die mündliche Klassenarbeit.



Unterrichtsvorhaben	Schwerpunktmäßig zu entwickelnde Kompetenzen
<p><b>Première amour</b></p>	<p><b>Kommunikative Kompetenzen:</b> Über Vergangenes schreiben und sprechen</p> <p><b>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln:</b> Unterscheidung passé composé-imparfait</p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b> Décrire et raconter l'histoire d'une histoire photo</p>
<p><b>Excursion en classe: être touriste en Bourgogne</b></p>	<p><b>Kommunikative Kompetenzen:</b> Komplexere Satzbaumuster verstehen und anwenden</p> <p><b>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln:</b> Relativsätze (alle Möglichkeiten)</p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b> Zeitstrukturen von Texten erkennen und beachten</p> <p><b>Interkulturelle Kompetenzen:</b> Burgund und den mittelalterlichen Aspekt der französischen Geschichte kennenlernen</p>

<p><b>La France multicolore et le racisme</b></p>	<p><b>Kommunikative Kompetenzen:</b> über einen Vorfall mündlich/schriftlich diskutieren bzw. Stellung nehmen</p> <p><b>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln:</b> Adverbien</p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b> résumés verfassen bzw. mündlich resümierend berichten Bereits erstellte résumés mit Ursprungstexten abgleichen</p> <p><b>Interkulturelle Kompetenzen:</b> Frankreich als multiethnisches Land begreifen</p>
<p><b>Etre jeune à Nice : rêves de l'avenir</b></p>	<p><b>Kommunikative Kompetenzen:</b> Seine Pläne und Wünsche für die Zukunft ausdrücken</p> <p><b>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln:</b> Futur simple</p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b> Ein Chanson verstehen und in Ansätzen analysieren</p> <p><b>Interkulturelle Kompetenzen:</b> Jugendsprache in Deutschland und Frankreich</p>
<p><b>Les livres: le monde dans ma tête</b></p>	<p><b>Kommunikative Kompetenzen:</b> Erlebnisse, Ereignisse, Geschichten auf verschiedenen Zeitebenen erzählen und verstehen</p> <p><b>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln:</b> Wdh. Vergangenheitszeiten</p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b> Erweiterung der Fähigkeiten zum Erschließen von Vokabular</p> <p><b>Interkulturelle Kompetenzen:</b> Orientierungswissen zur franz. Nordwest-Küste und dem keltischen Erbe</p>



**Französisch (F6) 9: Städt. Gymnasium Laurentianum Arnsberg - Schulinternes Curriculum**  
**Auslaufend mit dem Schuljahr 2014/15**  
**(Kurzfassung)**

**Allgemeine Hinweise**

**GeR:** Am Ende der Jg.9 soll das Kompetenzniveau A2+ erreicht werden. Diese Kompetenzen werden im Rahmen der Klassenarbeiten und im Unterricht überprüft.

**Unterrichtsstunden pro Woche:** 4

**Arbeitsmaterial:** Lehrwerk Découvertes (série jaune) von Klett, Bd. 4 (Lehrbuch, Grammatisches Beiheft, Cahier d'activités), authentische Texte aus verschiedenen Quellen, Übungsheft, in der Regel Klassenarbeitsheft mit großem Rand und Umschlag sowie Vokabelheft;

**Leistungsüberprüfung und – bewertung:** **Zwei Klassenarbeiten pro Halbjahr** (Mischung von geschlossenen, halboffenen und offenen Aufgaben vgl. KLP Abschnitt 5). Die Bandbreite der erwarteten Kompetenzen wird durch die Leistungskontrollen abgedeckt.

**Anmerkungen:** Im Rahmen der Schwerpunktsetzung ist zu beachten, dass alle vier Kompetenzbereiche entwickelt werden. (vgl. Kernlehrplan Abschnitt 3 Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufen 9). Die folgende Übersicht umfasst also **nicht** alle für Leistungsmessungen (z. B. Klassenarbeiten) relevanten Inhalte. Der verbleibende Anteil an Unterrichtsstunden wird durch die Fachlehrkraft individuell gefüllt.

Unterrichtsvorhaben	Schwerpunktmäßig zu entwickelnde Kompetenzen
<p><b>Les jeunes, les groupes et la mode</b></p>	<p><b>Kommunikative Kompetenzen:</b> Fragen fundiert diskutieren und seine Meinungen/Gefühle ausdrücken</p> <p><b>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln:</b> Subjonctif nach que</p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b> Textsorten erkennen und mit ihnen umgehen</p> <p><b>Interkulturelle Kompetenzen:</b> La culture jeune</p>
<p><b>Premier boulot ou stage: quoi faire? Comment poser sa candidature?</b></p>	<p><b>Kommunikative Kompetenzen:</b> Eine Bewerbung schriftlich formulieren Ein Bewerbungsgespräch führen</p> <p><b>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln:</b> Conditionel présent und Bedingungssätze</p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b> Einen offiziellen Brief verfassen Sich gängige Formulierungen auf der Grundlage von Vorbildern aneignen</p> <p><b>Interkulturelle Kompetenzen:</b> Betonung der Höflichkeit in Wort und Schrift</p>
<p><b>La France dans l'Union Européen</b></p>	<p><b>Kommunikative Kompetenzen:</b> Sprachlich mit angemessener Genauigkeit zwischen D und F vermitteln</p> <p><b>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln:</b></p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b> Relevante Informationen für eine Sprachmittlung erkennen</p>

	<p>Informationen in die jeweils andere Sprache übertragen Umgang mit dem zweisprachigen Wörterbuch</p> <p><b>Interkulturelle Kompetenzen:</b> Status des Französischen und des Deutschen in der Europäischen Union</p>
<b>La vie difficile d'un jeune</b>	<p><b>Kommunikative Kompetenzen:</b> Sich zu Problemen äußern Trösten und Lösungsvorschläge erarbeiten</p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b> Globales und detailliertes Hörverstehen (Fokus) Fehlervermeidung in eigenen Texten Eigene Texte überarbeiten</p>
<b>La Francophonie: les Antilles français</b>	<p><b>Kommunikative Kompetenzen:</b> Französisch als einzige Sprache in der Kommunikation mit anderen SuS</p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b> Selbständiges Arbeiten: Stationenlernen</p> <p><b>Interkulturelle Kompetenzen:</b> Aspekte des ehemaligen französischen Kolonialreichs und der heutigen Frankophonie</p>